
Subject: Hilfe!!! Regaine kontraproduktiv???

Posted by [Anneli](#) on Sun, 22 Apr 2007 14:59:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

ich nehme Regaine seit ca vier Wochen und bin wohl gerade in dieser viel gefürchteten Sheddingphase....

Zu meinem HA: Mir wurde von zwei Ärzten AGA diagnostiziert und niedrige Zink und Eisenwerte. Meine männlichen Hormone sind im oberen Normbereich. Ausserdem bekomme ich am ganzen Körper seit ein paar Jahren dichtere und dunklere Haare, wo vorher nie welche waren....

Ich nehme nun Eisen und Zink und eben Regaine.

Jetzt habe ich hier ja schon oft gelesen, dass Regaine kontraproduktiv wirken kann, wenn die eigentliche Ursache nicht gefunden wurde...

Auf Autoimmun oder PCO wurde ich bisher noch nicht untersucht, aber beim Durchlesen fand ich die Symptome als überhaupt nicht zu mir passend und eine Ärztin sagte mir auch, dass die Symptome andere wären als bei mir.

Gibt es unter Euch Frauen, die Regaine genommen haben und die Sheddingphase aus ungeklärten Gründen nie beendet?

Oder mal anders gefragt: Kann ich es als gutes Zeichen nehmen, dass Regaine bei mir anschlägt, wenn ich so viele Haare verliere?

Bitte schreibt mir, Ihr kennt ja sicher auch dass Gefühl, sich so macht- und hilflos vorzukommen, während die Haare munter vom Kopf purzeln und man nicht weiß: ist das jetzt gut, was ich tue oder wirts nun nur noch schlimmer???

Grüße, Anneli
